

Pressemitteilung

Top-Mahlgutqualität durch schnellen Materialaustrag

Kunststoffverarbeitende Betriebe setzen an ihren Spritzgießmaschinen oftmals Beistellmühlen ein, die die während der Produktion anfallenden Angüße bzw. Produktionsausschuß zu Mahlgut aufbereiten, das direkt wieder der eingesetzten Neuware zudosiert wird. Eine zu lange Verweilzeit von Mahlgutbestandteilen innerhalb der Beistellmühle führt hier oftmals zu Qualitätseinbußen bei den nachfolgend produzierten Produkten, insbesondere bei kleineren Produktgrößen bzw. Produktgewichten. Die neuen kleinen Beistellmühlen der Baureihe M 100/100 (Bild 1) der Hellweg Maschinenbau GmbH & Co. KG gewährleisten durch konstruktive Gestaltung des Mahlraumes und durch seitlich des Rotors mitlaufende Rotorscheiben, wodurch ein Verklemmen des Mahlgutes zwischen Rotor und Gehäusewand verhindert wird, einen schnellen Materialaustrag. Eine thermische Schädigung des erzeugten Mahlgutes wird somit weitgehend verhindert.

Die Gehäuse der neuen Schneidmühlen werden mittels einer effektiven Fertigungsmethode komplett aus hochfestem Aluminium gefertigt. Sie bilden mit dem aus einem Stück gefertigten Rotor mit einem Rotordurchmesser von 100 mm und einer Rotorbreite von 100 mm eine wirtschaftliche Alternative zu größeren und teureren Beistellmühlen. Sie werden insbesondere für die Zerkleinerung von kleineren und dünnwandigen Hohlkörpern wie Zahnpastatuben, Gehäusen von Computermäusen bzw. Handys sowie für kleinere Angüße etc. eingesetzt.

Die Antriebsleistung dieser extrem kompakten und auf Rollen verfahrbaren kleinen „Kraftprotze“ liegt bei 0,75 kW bis 1,1 kW bei lediglich ca. 37 kg Gesamtgewicht. Die Drehzahl liegt bei ca. 150 U/min. Die Verschleißstellen im Mahlraum sind mit Edelstahlinsätzen bestückt. Die Maschinen ermöglichen das Öffnen des Gehäuses ohne Werkzeug, wodurch eine einfache und schnelle Reinigung und Wartung gewährleistet wird.

Anzahl Zeichen (mit Leerzeichen): 1.889

Bild 1: Schneidmühle der Baureihe M 100/100
(Werkbild: Hellweg Maschinenbau GmbH & Co. KG, Roetgen)



Die Hellweg Maschinenbau GmbH & Co. KG baut in eigener Fertigung Maschinen und Aggregate, hier insbesondere auch für kundenspezifische Aufgabenstellungen, für Kunden der Kunststoff- und Recyclingindustrie aus aller Welt. Zum Produktionsprogramm gehören Beistellmühlen, Schneidmühlen, Randstreifenzerkleinerer, Einzugsapparate für Randstreifen, Folienschneider, Absaug- und Entstaubungsanlagen inkl. Zubehör.

Hellweg Maschinenbau GmbH & Co. KG

Kontakt: Herr Mark Hellweg
Vennstraße 10
52159 Roetgen/Germany
Tel. +49 (0) 24 71 / 42 54
Fax +49 (0) 24 71 / 16 30
info@schneidmuehlen.de
www.schneidmuehlen.de

K'2004, Düsseldorf, 20.-27.10.2004, Halle 11, Stand H03